

GEMEINDE OBERSONTHEIM

- Landkreis Schwäbisch Hall -



Bericht von der Gemeinderatssitzung am 07.12.2021

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Stephan Türke genehmigte der Gemeinderat einstimmig die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.11.2021.

Anschließend wurden die Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben:

- Der Gemeinderat stimmte einstimmig einem Grunderwerb im Gewerbegebiet Birngründe zu.
- Die Verwaltung wird beauftragt, Verkaufsverhandlungen für ein Anwesen in Oberfischach zu führen.
- Der Gemeinderat erteilte seine Zustimmung, mit einem privaten Grundstückseigentümer eine Vereinbarung bezüglich der Pflanzung einer Hecke (5 Rotbuchensetzlinge) sowie der Setzung von 3 Grenzsteinen abzuschließen.
- Die STEG wird beauftragt, die Abrechnung für das Sanierungsgebiet Untersonnheim/Ummenhofen zu erstellen.
- Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Bürgermeister die Reisekosten auf Gemeindegebiet mit einer monatlichen Pauschale in Höhe von 100 Euro zu erstatten.
- Es wurde bekanntgegeben, dass auf die Ausschreibung für ein Anerkennungspraktikum im Kindergarten keine Bewerbung einging. Der Gemeinderat genehmigte stattdessen die Einstellung von 2 Auszubildenden „PIA – praxisintegrierte Ausbildung Erzieher*in“.
- Aufgrund des Submissionsergebnisses vom 17.11.2021 stimmte der Gemeinderat dem Verkauf des TLF 8/18 (Baujahr 1992) einstimmig zu.

Im Rahmen der Bürgerfragestunden wurden keine Fragen gestellt.

Verlegung Bushaltestelle Gaildorfer Straße

Die Fa. Müller hat bei der Gemeinde den Vorschlag eingebracht, die bisherige Haltestelle in der Schloßstraße in die Gaildorfer Straße zu verlegen, da diese an einer unübersichtlichen Stelle angebracht und ein barrierefreier Umbau hier nicht möglich ist. Die Straßenverkehrsbehörde hat im Rahmen der Verkehrsschau 2020 einer möglichen Verlegung bereits zugestimmt. Die Kosten für den Ausbau einer barrierefreien Bushaltestelle bleiben bei der Gemeinde, da die Haltestelle (unabhängig von der Verlegung) innerhalb der Ortsdurchfahrt besteht.

Zur Erläuterung dieses Tagesordnungspunktes begrüßte der Vorsitzende zwei Mitarbeiter der Firma Omnibus Müller. Sie erläuterten den geplanten Standort an der Querung der Gaildorfer Straße. Sie vertraten die Meinung, dass die Verlegung dorthin mit einer Verkehrsberuhigung der Gaildorfer Straße verbunden wäre und die Haltestelle dann sowohl von Beschäftigten im Gewerbegebiet Stockäcker als auch von Bürger*innen, die im Nahversorgungsgebiet einkaufen gehen, vermehrt genutzt wird.

Aus der Mitte des Gremiums wurden Bedenken gegen die geplante Verlegung geäußert. Begründet wurden diese damit, dass es im Bereich der Querung dann vermehrt Staus bei der Ein- und Ausfahrt in das Gewerbegebiet Stockäcker und im Kreuzungsbereich Schloßstraße geben wird. Die Argumente der Fa. Omnibus Müller für eine Verlegung haben das Gremium nicht überzeugt. Es wurde daher die Bitte geäußert, Alternativen auszuarbeiten und aktuelle Fahrgastzahlen vorzulegen. Daher wurde die Entscheidung zu diesem Tagesordnungspunkt verschoben.

Kommunales Starkregenmanagement – Konzepterstellung

Aufgrund neuer Fakten musste dieser Tagesordnungspunkt gestrichen werden.

Entwidmung Flurstück 945, Gemarkung Untersontheim

Das Entwidmungsverfahren für die Verkehrsfläche Flurstück 945 („Gässle“) auf Gemarkung Untersontheim soll nach § 7 Straßenverkehrsgesetz eingeleitet werden. Diese Fläche kann eingezogen werden, da sie für den Verkehr entbehrlich ist. Damit verbunden ist die öffentliche Bekanntmachung der Entwidmung. Die Bürger*innen haben dann die Möglichkeit, Einwendungen vorzubringen.

Kindergartenbedarfsplan 2022

Der Kindergartenbedarfsplan ist jährlich zu erstellen, um die Planung bzgl. der Anzahl der Kinder vs. der Anzahl der verfügbaren Plätze in den Einrichtungen abzugleichen.

Die Verwaltung informierte, dass die Anzahl der genehmigten Plätze, bestehend aus den Kindergärten der Gemeinde sowie des Waldkindergartens, 240 beträgt. Die Anzahl der Kindergartenplätze reicht bis 2022/2023 voraussichtlich aus, jedem Kind einen Kindergartenplatz

anzubieten. Für das Kindergarten Jahr 2023/2024 ist ggfs. eine weitere Gruppe zu eröffnen. Hier stehen Räumlichkeiten im Entdeckerhaus Farbklex, Kindergarten Untersonnheim oder im Kindergarten Mittelfischach zur Verfügung, die bei Bedarf genutzt werden können.

Seit 01.09.2021 sind 40 Plätze für die Betreuung für Kinder U3 genehmigt. Zum 15.11.2021 sind 30 Plätze belegt. Nach aktuellem Stand werden bis Juni 2022 alle 40 Plätze vollbelegt. Neue Anmeldungen können daher frühestens zum Juli 2022 angenommen werden.

Dem Kindergartenbedarfsplan 2022 für die Betreuung für Kinder über 3 Jahren sowie für Kinder unter 3 Jahren wurde zugestimmt.

Vergabe Fachplanung Elektro-Sanierung Schenk-Friedrich-Schule

Mit dem Planungsbüro Stettner, Sulzbach-Murr, wird ein Ingenieurvertrag abgeschlossen über die Fachplanung für die Elektro-Sanierung der Schenk-Friedrich-Schule Obersonnheim.

Zum Abschluss der öffentlichen Sitzung wünschte Bürgermeister Stephan Türke allen Anwesenden ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich.